



Kapselton und Kapselerde
 Ton für Terra sigillata.
 Form- u. Glasston Schmelzpunkt 5 K. 05 rotbrennend
 Bagastton Schmelzpunkt 5 K. 05 keine Wasseraufnahme
 Dachziegelton Schmelzpunkt 5 K. 05
 Kachelton weissenader Arbeitston
 Blumenopflon schmelzfest gelb und rot
 Braungeschirren schmelzfest im Feuer stehend
 Ton für wetterfeste Gartenfiguren
 Verblendetston leicht dichtbrennend gelb und rot
 Steinzeugton schmelzfest ohne Schwefelkies.
 Friedrich Cramer, Colditz.

Aus: Keramische Rundschau 1909

Westerwälder Keramik aus Hilgert

Seit über 50 Jahren stellt Wolfgang Mayer in der ehemaligen 'Hochburg' der Tonpfeifenbäcker Westerwälder Gebrauchs- und Zierkeramik her, natürlich mit Westerwälder Tönen. Nach wie vorher stellt er nicht nur für Stammkunden glasierte Gießware



Helle Gießmasse wird über eine Schlauchleitung aus einem zentralen Vorratstank in die Gipsformen gefüllt. Wenn sich die erforderliche Scherbedecke durch Wasserentzug durch den Gips gebildet hat, wird die noch flüssige restliche Masse ausgegossen und später wieder verwendet. Nach mehreren Stunden Trockenzeit kann der Rohling aus der Form genommen werden.

Je nach Produkt erfolgt eine Bearbeitung im sogenannten Lederharten Zustand. Sind die Stücke vollständig trocken, werden sie nach dem Verputzen (Entfernen von Graten) bemalt und/oder glasiert. Wolfgang Mayer brennt seine Ware in zwar schon recht betagten, aber bewährten Elektroherdöfen.

Wolfgang Mayer • Keramische Werkstätte • Kirchhohl 1 • 56206 Hilgert • Tel.: 02624-7396



33cm-Kugel mit Struktur



Toilettenbürstenhalter mit individueller Kundenwerbung

Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall für alle, die sich für das traditionelle Westerwälder Keramikhandwerk

Bearbeitung trockener Rohlinge: entgraten, verzieren, verputzen. Auch ausgefallene Objekte stellt Wolfgang Mayer her.



Säulen für Bierzapfanlagen

Diese sowie die bisher erschienenen Ausgaben der Tonleiter finden Sie als pdf-files zum Download unter www.westerwald-ton.info



**Nr. 30
September 2015**

► **TonLeiter ABC 43+44**

► **European Minerals Day 2015**

► **Tonvorkommen - Teil IV: Deutschland**

Die TonLeiter

Liebe Leserin, lieber Leser,

In dieser Ausgabe setzen wir unsere Serie über die wichtigsten Tonreviere der Welt fort. Diesmal bleiben wir aber in Deutschland und geben Ihnen einen Überblick über Tonvorkommen, die es über den Westerwald hinaus, in unserem Land gibt. Auch in Deutschland heißt das: Ton ist nicht gleich Ton. Die Tonlagerstätten sind sehr vielfältig und unterschiedlich. Ziegeltone z.B. werden praktisch überall im Land in großen Mengen verarbeitet. Tonvorkommen mit besonderen Eigenschaften sind demgegenüber wesentlich seltener.

Diese **TonLeiter** erscheint zum European Minerals Day, an dem sich europaweit Firmen des Rohstoffsektors der Öffentlichkeit präsentieren. Im Westerwald wird aus diesem Anlass eine Ausstellung der Arbeitsgemeinschaft Westerwald-Ton im Keramikmuseum in Hörz-Grenzhausen eröffnet. Wir stellen Ihnen eine typische Keramikwerkstatt in Hilgert vor, in der in traditioneller Weise Westerwälder Keramik hergestellt wird.

Ihre Arbeitsgemeinschaft Westerwald-Ton e.V.

European Minerals Day

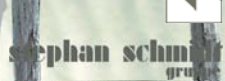
Zum wiederholten Mal findet in ganz Europa der European Minerals Day vom 25. bis 27. September statt. Er wird im Westerwald begonnen und begleitet mit einer Ausstellung im Keramikmuseum, Hörz-Grenzhausen. Hier stellt die Arbeitsgemeinschaft Westerwald-Ton ihre Aktivitäten dem heimischen und internationalen Publikum vor.

www.mineralsday.eu



Die Welt heimischer mineralischer Rohstoffe publikumswirksam präsentieren: den europaweit stattfindenden Europäischen Rohstofftag nutzen viele BKRI-Mitgliedsfirmen, auch im Westerwald, dazu, ihr Unternehmen und ihre Produkte einer interessierten Öffentlichkeit vorzustellen. Hier reicht das Spektrum der Aktivitäten von Werksführungen über spezielle Aktionen für Kinder bis hin zum Tag der offenen Tür.

Herausgeber:
 Arbeitsgemeinschaft Westerwald-Ton e.V.
 Engenser Landstraße 44
 56564 Neuwied
 Tel: 02631-95 60 450
 www.westerwald-ton.info
 Email: info@westerwald-ton.info
 Redaktion:
 Hans-Georg Fiedlerling-Kapteinat
 Layout, Grafik und Druck:
 Venter Werbung + Druck
 02661-939171
 Info@venter-werbung.de
 Goerg & Schneider GmbH & Co.KG
 56427 Siershahn
 Telefon 02623-6040
 www.goerg-schneider.de
 Dipl.-Ing. Hartmut Goerg
 Dr. Ludwig GmbH
 56235 Ransbach-Baumbach
 Telefon 02623-80010
 www.dr-ludwig-gmbh.de
 Peter Ludwig
 A.J.Müller GmbH & Co.KG
 56427 Siershahn
 Telefon 02623-961414
 Reinhard Herbst



"Quellen der Abbildungen, soweit nicht anders vermerkt: Redaktion "Die Tonleiter", Arbeitsgemeinschaft Westerwald-Ton e.V. oder Tonbergbauverein Westerwald e.V."



(27)

Tonvorkommen - Teil IV Deutschland (ohne Westerwald)

Tonvorkommen der unterschiedlichsten Art sind über das ganze Bundesgebiet verteilt (26).. Eine klare Unterscheidung und Zuordnung ist auf Grund der komplexen Mineralogie, der Zusammensetzung oder der Verwendung, sehr schwierig und unübersichtlich. Die Gewinnung erfolgt heute praktisch nur noch im Tagebau (27: Grana, Sachsen-Anhalt, 28: Großheirath, Bayern, 29: Kamenz, Sachsen, 30: Eisenberg, Rheinland-Pfalz 31: Roßbach, Sachsen-Anhalt, Titelseite: Wetro, Sachsen). In Eisenberg (Pfalz) (32), Großalmerode (Hessen) und in Meißen (Sachsen) werden Spezialitäten noch untertägig abgebaut. Die Untertage-Förderung der Tonwerke der Stand Klingenberg am Main wurde 2011 eingestellt.

	2012		2013	
Spezialtone	6,65	Mio. t	6,32	Mio. T
Schiefertone	38.551	t	37.666	t
Kaolin	4.35	Mio. t	4.29	Mio. t
Bentonit	359.677	t	354.679	t

Spezialton

Die unter Bergrecht stehenden feuerfesten und keramischen Spezialtone werden in vielfältigen Anwendungsbereichen, insbesondere in der Baukeramik, im In- und Ausland eingesetzt.

Schieferton

Dieser Rohstoff wird in Hessen, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen gewonnen.

Kaolin

Kaolin wird in Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Sachsen-Anhalt gefördert.

Bentonit

Der größte Anteil der Förderung dieses Rohstoffs stammt aus Bayern. Der hessische Anteil unterliegt der Geheimhaltung. Die Tone sind reich an Montmorillonit und werden je nach den besonders ausgeprägten Eigenschaften entweder als Bleicherde oder als Bentonit verwendet.



(31)



(28)



(29)

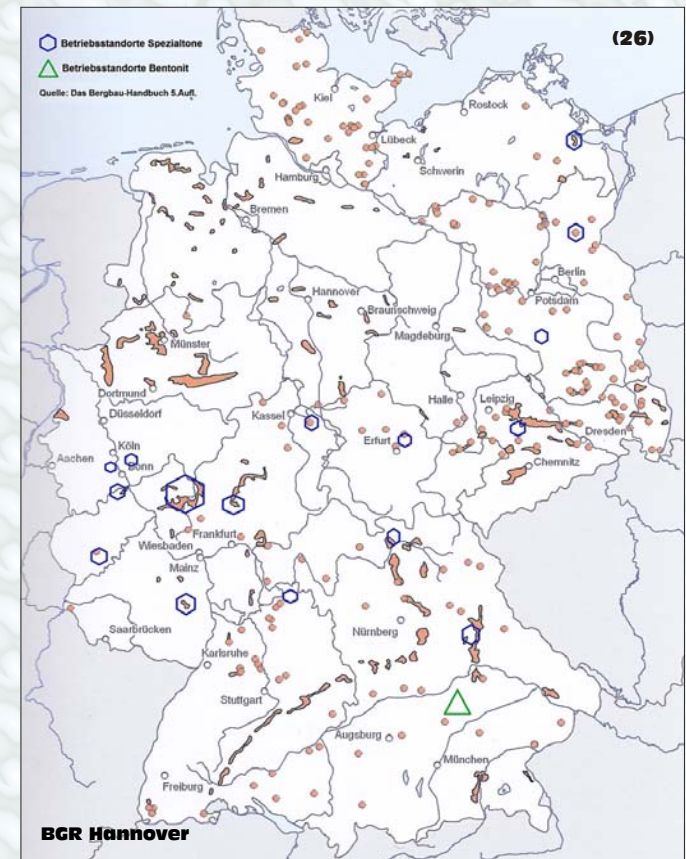
Von den zuständigen Behörden (früher Bergämter) werden die Tone mit besonderen Eigenschaften erfasst (als Spezialtone* bezeichnet) und dem Bergesetz unterliegen (§3.4: ..." Ton, soweit er sich zur Herstellung von feuerfesten, säurefesten oder nicht als Ziegeleierzeugnisse anzusehenden keramischen Erzeugnissen oder zur Herstellung von Aluminium eignet,").

Amtliche Förderzahlen Spezialton Bundesländer 2013

Rheinland-Pfalz	2.626.457 t
Bayern	1.707.026 t
Baden-Württemberg	421.915 t
Hessen	672.545 t
Sachsen	282.115 t
Nordrhein-Westfalen	235.769 t
Sachsen-Anhalt	193.815 t
Thüringen	81.465 t
Brandenburg	51.134 t
Niedersachsen	36.052 t
Mecklenburg-Vorpommern	8.163 t



(32)



(26)



(30)

Quellen

- Steine- und Erden-Rohstoffe der Bundesrepublik Deutschland. Geol.Jb., Sonderhefte, Heft SD 10, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe BGR, Hannover, 2012
- Der Bergbau in der Bundesrepublik Deutschland 2013. Bergwirtschaft und Statistik. 65. Jahrgang 2014. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie BMW. Berlin
- Jahresbericht 2014, Bundesverband Keramische Rohstoffe und Industriemineralie BKRI, Neuwied